

# Bibi & Miyu



**Zeichnungen: Hirara Natsume**  
**Text: Olivia Vieweg**

**3**

TOKYOPOP®

Bibi  
BLOCKSBERG™

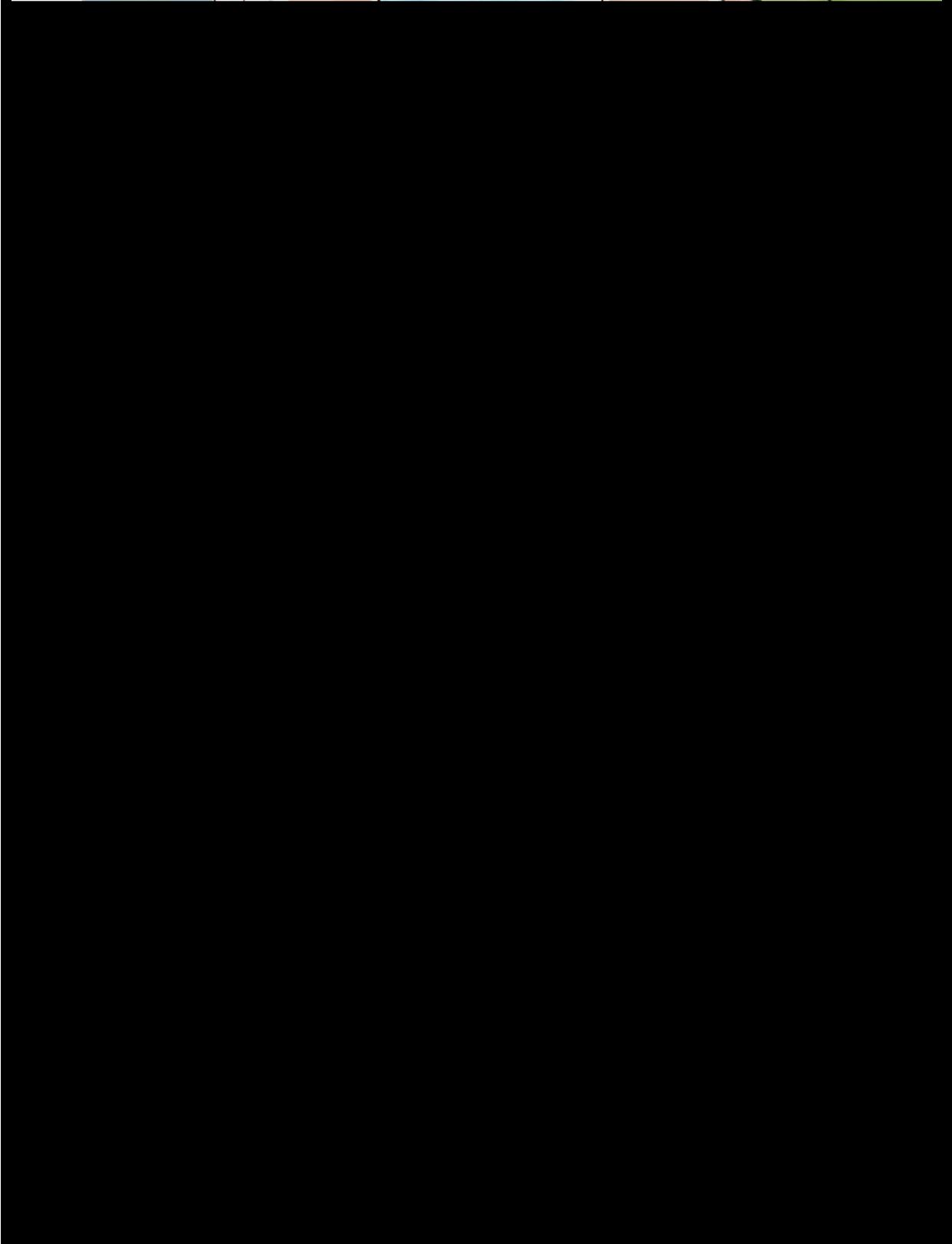
# Bibi & Miyu

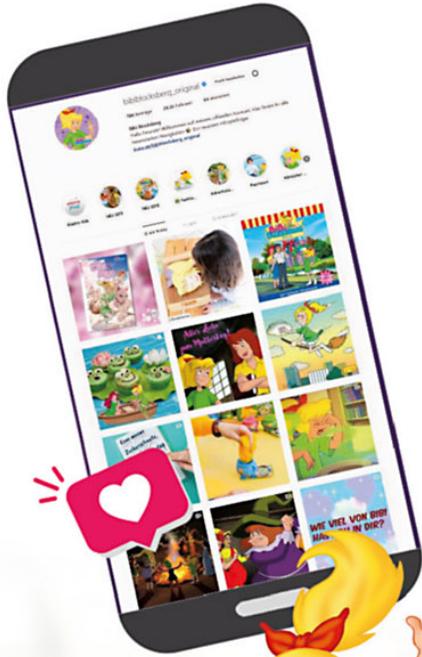


Zeichnungen: Hirara Natsume

3

Text: Olivia Vieweg





**@bibiblocksberg\_original**



© 2022 KIDDINX Studios GmbH, Berlin



**Bibi Blocksberg TV**

# **Bibi Blocksberg IV**





Der Podcast für alle,  
die Bibi Blocksberg noch auf  
Kassette gehört haben!

Überall hier streamen!



**Bibi  
BLOCKSBERG™**

**und die  
Generation  
Kassettenkinder**





*Lobster & Lemonade*  
Apparel





[www.kiddinx-shop.de](http://www.kiddinx-shop.de)



Milena Kurzynska



# Fanart-Galerie

Bibi & Miyu

Juliane



grulwrorug



Marc



Viktoria Wiederspann



Danke für die schönen Bilder!





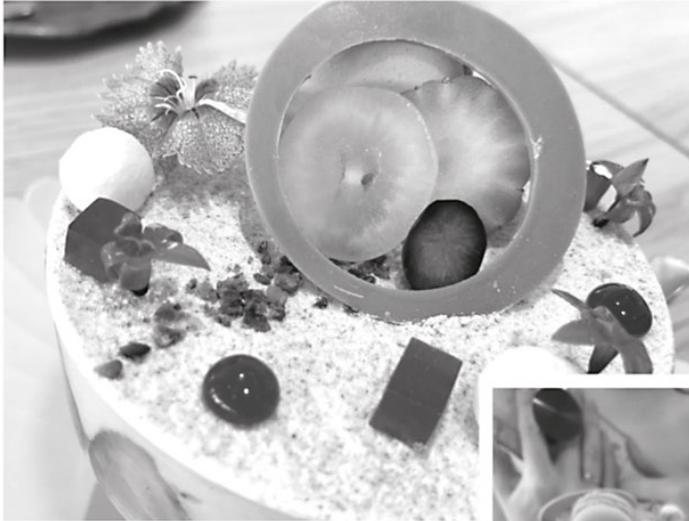


Ich liebe Kusatsu, den Onsen-Ort! Er liegt in der Präfektur Gunma, nicht weit von Tokyo entfernt. Ein super Ort zum Snowboarden. Bekannt ist dieser Ort für seine heißen Quellen. In der Mitte des Städtchens befindet sich Yubatake – eine große Anlage, in der das frische brühend heiße Wasser abkühlt und zu den Onsen der Stadt

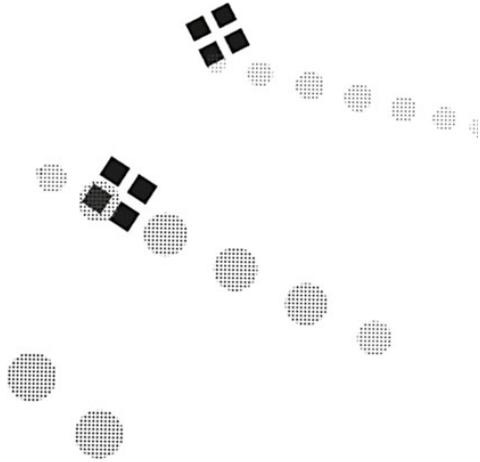
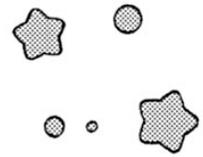
weitergeleitet wird. In der Nacht ist alles wunderbar beleuchtet und es liegt permanent ein gewisser Schwefelduft in der Luft. An einigen Ecken gibt es Ashiyu. Das sind Onsen-Fußbäder, bei denen man etwas entspannen kann. Die Haut ist nach so einem Fußbad seidig weich und es ist auch dafür bekannt, wunde Stellen zu heilen.







Tokyo ist voller niedlicher Cafés, die man alleine oder zusammen mit seinen Freunden besuchen kann. Bei so einer großen Auswahl kann man sich meist gar nicht entscheiden, was man essen soll und meist muss man sich regelrecht überwinden, diese kleinen Meisterwerke zu essen, weil alles so niedlich und mit viel Liebe dekoriert wurde.







Mal was ganz Unjapanisches mitten in Tokyo!

Die Bäckerei »Linde« befindet sich in Kichijoji und ist eine der wenigen Anlaufstellen, wenn man deutsches Brot essen möchte.

Dort gibt es Brötchen, Brezeln und Kuchen nach deutscher Art – somit kommt man gar nicht erst in die Lage, deutsches Brot zu vermissen.

Es ist zwar etwas teurer als in Deutschland, aber es schmeckt genauso!



Hey, die kenne ich doch!

Eine Statue der Bremer Stadtmusikanten findet man vor dem Motosumiyoshi Bahnhof. Direkt daneben befindet sich die Bremen Einkaufsstraße mit vielen tollen Läden.





Noch ein Tipp für Katzen-Fans!!



Der Imado-Schrein in Asakusa ist so toll! Hier dreht sich alles um Katzen! Man trifft dort auch auf eine echte Katze, die auf die Besitzerin genau hört und wie ein kleiner Star behandelt wird!



Neulich kam sogar ein Fernseheteam, um sie zu filmen. :)

Oder steht ihr eher auf Füchse, so wie Miyu?

Dann ist der Keihin Fushimi Inari-Schrein was für euch! Dieser ist für seine vielen Fuchsstatuen bekannt. Man glaubt, dass Füchse den Reis beschützen, ein wertvolles Nahrungsmittel der Japaner. Sie gelten auch als Kami (Gotttheit) der Landwirtschaft und des Wohlstands.



Wasabi und ich lieben den Tempel! Vielleicht bekommt er irgendwann auch ein Denkmal, he he!







Man kann dort Manekinekos in verschiedenen Größen erwerben und an einer Stelle um den Tempel platzieren.



Interessiert euch die spannende Legende hinter dem Tempel? Vor vielen Jahren in der Edo-Zeit (1603–1868) nahm ein armer Mönch Katzen in seinem Tempel auf. Zu der Zeit passierte ein Fürst den Tempel und machte unter einem imposanten Baum eine Pause. Plötzlich entdeckte er am Eingang des Tempels eine Katze, die ihn mit einer winkenden Bewegung zu sich lockte. Der Fürst folgte der Katze.

Kurz darauf schlug ein Blitz in den großen Baum ein. Der Fürst war so dankbar über die Rettung, dass er den Tempel renovieren ließ und ihn in seinen Familientempel verwandelte. Neben dem Tempel wurde außerdem ein Schrein zu Ehren der Katze, die »Tama« hieß, errichtet, um daran zu erinnern, wem der Tempel seinen Wohlstand verdankt.



**Was genießt du in Japan am meisten?**

Als Erstes fällt mir da die Sakura Season (Kirschblüten-Zeit) ein. Ich liebe die Atmosphäre und die Höflichkeit der Japaner. Ich mag es, dass kleine Dinge wie Natur groß gewertschätzt werden und dass es genug Orte gibt, um der Hektik des Alltags zu entfliehen, wie z. B. Schreine, Tempel, Onsen, etc. Ich liebe das Reisen in Japan und natürlich nicht zu vergessen das gute Essen.

**Vermisst du auch was?**

Es gibt hier tatsächlich viele Dinge aus meinem Heimatland, wie deutsches Brot. Auch wenn das etwas teuer ist. Ich vermisse Obst zu günstigeren Preisen und ein paar deutsche Süßigkeiten wie Schokolade, weil ich sehr gerne Süßes esse.

**Für wen sind deine Youtube-Inhalte gedacht?**

Ich versuche, mit meinen Themen viele Zuschauer anzusprechen. Ich besuche Themencafés, gehe auf Reisen, nehme meine Zuschauer in meinem Alltag mit und erzähle manchmal, wie es ist, Mutter in einem fremden Land zu sein. In erster Linie für Leute, die sich für das Leben als Ausländer in Japan interessieren.

**Also sind deine Videos spannend für alle, die gerne mal nach Japan reisen möchten?**

Für jeden, der einmal vor hat, nach Japan zu reisen und andere Orte fernab der Mainstream-Sightseeing-Spots sehen möchte und sich für den japanischen Alltag interessiert.

**Danke für deine Zeit, Sanna! Jetzt geht's los mit deinen Empfehlungen!**







**Hallo, Sanna! Wie hat es dich denn nach Japan verschlagen?**

Ich bin schon immer gerne nach Japan gereist, weil ich mich seit jungen Jahren für die Sprache, Kultur und besonders für die Popkultur interessiert habe. Bis ich online irgendwann meinen zukünftigen Mann kennengelernt habe, den ich dann während einer Reise vor Ort getroffen habe. Es verlief alles so filmreif – alles zwischen uns hat so perfekt gepasst, dass er mich quasi gleich dort behalten hat.

**Das klingt ja romantisch! Wie sieht ein typischer Tag aktuell bei dir aus?**

Unter der Woche ist es ein richtiger Hausfrauen-Alltag, glaube ich. Morgens wird der Haushalt erledigt. Meistens gehe ich danach mit meiner kleinen Tochter spazieren und den Einkauf für Mittag- und Abendessen

tätigen. Dann wird gekocht, viel zusammen gespielt und abends, wenn sie schläft, habe ich Freizeit und entweder filme und schneide ich meine Videos, übersetze als Freelancer oder ich nehme mir Zeit zum Anime schauen oder Games zocken.



Hier mache ich Onigiri (Reisbällchen).



# Zurück nach Tokyo!

## Spannende Insider-Tipps!



Nach Bibis und Miyus Ausflug auf die Insel Okinawa geht es zurück in Miyus Heimatstadt Tokyo. Hier bekommt ihr ein paar besondere Tokyo-Insider-Tipps von unserer Interviewpartnerin Sanna!

© Fotos im Artikel: Sanna-Suleika



### Steckbrief Sanna

**Name:** Sanna-Suleika

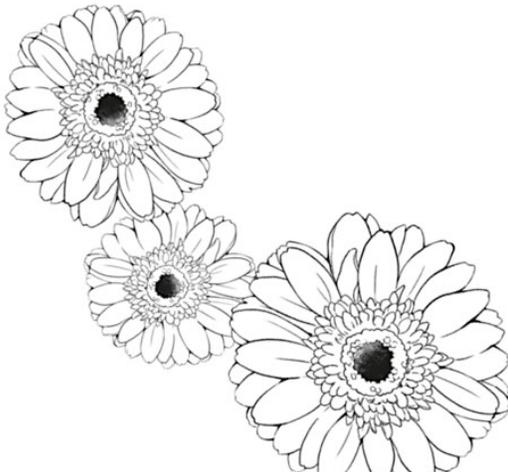
**Geburtsort:** Kiel

**YouTube-Channel:** Bontenmaru

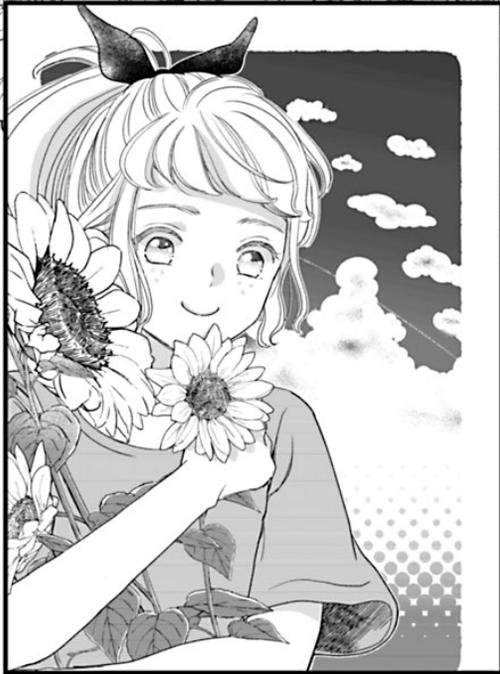
**Twitter:** DokuganBAKA

**Lieblingsessen:** Sushi, Tsukemen

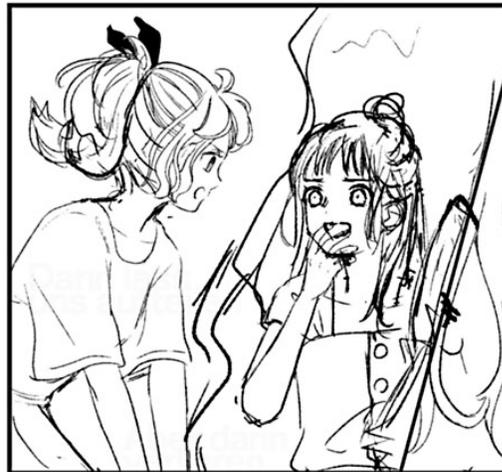
**Hobbys:** YouTube-Videos drehen und schneiden, Karaoke, Anime, Manga, Games, Goshuin sammeln (Schrein- und Tempel- Siegel)



— *uue*



Taki hat so eine besonnene Persönlichkeit, dass er auch auf mich beruhigend wirkt. Schön!



Wenn ich meine Figuren mit erschrockenen Gesichtern zeichne, schaue ich dabei auch manchmal ganz erschrocken!







Dieses Kapitelcover macht mir Lust auf schönes Wetter!  
Ich denke, Bibi fliegt auch lieber bei Sonnenschein als bei Regen ...

